



Blickpunkt St. Petrus

Mitteilungen der Katholischen
Kirchengemeinde St. Petrus

Nr. 27

Oktober/November 2006

Brich mit den Hungrigen dein Brot,
nehmt die Obdachlosen
in euer Haus auf,
gebt denen, die in Lumpen
herumlaufen, etwas zum Anziehen
und helft allen in eurem Volk,
die Hilfe brauchen!
Dann strahlt euer Glück auf
wie die Sonne am Morgen,
und eure Wunden heilen schnell;
eure guten Taten gehen euch voran
und meine Herrlichkeit folgt euch
als starker Schutz.
Dann werdet ihr zu mir rufen,
und ich werde euch antworten;
wenn ihr um Hilfe schreit,
werde ich sagen: ‚Hier bin ich‘
(Jes 58, 7-9)



Vertont im Chor der Kantate 39 von Johann Sebastian Bach, die am 15.12. vom Kirchenchor aufgeführt wird.

Seite 2

Gottesdienste in St. Petrus

OKTOBER

Sonntag, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Erntedank.**

Eucharistiefeier mit Segnung
der Erntegaben
17.00 Uhr Gottesdienst in
italienischer Sprache

Mittwoch, 4. Oktober, Hl. Franz von Assisi

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Sonntag, 8. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
mit Taufe und Erneuerung der
Marienweihe
10.00 Uhr Kindergottesdienst,
anschließend Kirchencafé

Mittwoch, 11. Oktober,

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Sonntag, 15. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**

11.30 Uhr Tauffeier

Mittwoch, 18. Oktober, Hl. Lukas

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Freitag, 20. Oktober

19.00 Uhr St. Petrus Treff in Pfrondorf,

ev. Gemeindehaus

Sonntag, 22. Oktober

Weltmissionssontag

Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Familiengottes-**
dienst mit anschließendem Kirchen-
Café und Informationen von Freundes-
kreis Amaral-Ferrador, sowie Eine-Welt-
Verkauf

Mittwoch, 25. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Sonntag, 29. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**

NOVEMBER

Mittwoch, 1. November

Allerheiligen

15.00 Gräberbesuch, Friedhof Lustnau

Donnerstag, 2. November

Allerseelen

18.30 Uhr Requiem für verstorbene Ge-
meindemitglieder, vor allem
für die des vergangenen Jahres

Sonntag, 5. November

31. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**

17.00 Uhr Gottesdienst in
italienischer Sprache

Mittwoch, 9. November

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Samstag, 11. November

18.00 Martinsspiel mit Umzug

Sonntag, 12. November*32. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Martin v. Tours*

Samstag keine Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier****Mittwoch, 15. November**, Hl. Albert d. Gr.

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier****Freitag, 17. November**19.00 Uhr St. Petrus Treff in Pfrondorf,
ev. Gemeindehaus**Sonntag, 19. November***33. Sonntag im Jahreskreis*

Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
10.00 Uhr Kindergottesdienst,
anschließend Kirchencafé**Mittwoch, 22. November**, Hl. Cäcilie

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier****Sonntag, 26. November***Christkönigssonntag*

Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Eucharistiefeier****Mittwoch, 29. November**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Eucharistiefeier****Sonntag, 3. Dezember***1. Advent*

Samstag 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr **Familiengottes-**
dienst mit Segnung der Ad-
ventskränze
17.00 Uhr Gottesdienst in
italienischer Sprache**Tauftermine:**

am 8. Oktober um 10:00 Uhr in der Messe

am 5. November um 11:30 Uhr Tauffeier

am 10. Dezember um 11:30 Uhr Tauffeier

am 7. Januar um 10:00 Uhr in der Messe

Rosenkranzgebet im Oktober

Der Monat Oktober wird in der katholischen Kirche als Rosenkranzmonat begangen. Deshalb laden wir besonders zum Mitbeten des Rosenkranzes ein, der jeden Mittwoch um 18.00 Uhr vor der Messe gebetet wird. Ein herzliches "Vergelt's Gott" gilt den Damen, die jeden Mittwoch dieses meditative Gebet leiten. Wer neu dazu kommt und eine Einführung wünscht, darf sich gerne an sie wenden. Vikar Hermes

Caritas-Sammlung – Dankeschön!

Allen, die beim Einlegen der Caritasbriefe und beim Austragen geholfen haben, ein herzliches Dankeschön.

KGR in Kürze*Auszug aus der Sitzung vom 25.07.2006*

Aktueller Stand Bauprojekt mit Poloniheim

Herr Bonenberger erläutert vor der Sitzung die aktuelle Planung.

Der Kirchengemeinderat beschließt in der Sitzung einstimmig die Alternative mit einem Aufzug. Dies hat die Vorteile, dass zum einen das Stuhllager im Untergeschoss und zum anderen ein behindertengerechter Zugang in die Räumlichkeiten des Untergeschosses realisiert werden können.

Jugendseelsorge

Zu Gast bei der Sitzung ist der zukünftige Stadtjugendseelsorger Pastoralreferent Tobias Kriegisch. Herr Kriegisch war bisher Pastoralassistent in St. Paulus.

Ideen / Visionen:

- der Stadtjugendseelsorger ist Begleitung / Ansprechpartner für Gruppenleiter auf Stadtebene
- 1 Hauptamtlicher soll Kontakt zu jeder Gemeinde vor Ort haben
- Austausch bei und über Ministrantenarbeit zwischen St. Paulus und St. Petrus
- Zusammenarbeit mit dem Team bei der Taufkatechese

Firmung

Es wird einen Rückblick mit den Katecheten auf die zurückliegende Firmung geben mit dem Ziel Verbesserungsmöglichkeiten und mögliche konzeptionelle Änderungen herauszuarbeiten.

Taufkatechese

Der KGR beschließt einstimmig das Konzept der Taufkatechese weiter zu verfolgen.

KBW-Beauftragte

Frau Kohlstetter wird zur Beauftragten für das Katholische Bildungswerk gewählt.

Verschiedenes

- Der Gemeindeausflug findet am 07. Oktober 2006 statt.
- am 25. Oktober findet eine gemeinsame Sitzung mit dem KGR von St. Paulus statt.
- Der Jugendausschuss trifft sich am 24. Oktober 2006.
- Das Neuzugezogenentreffen findet am 20. Oktober statt.
- „offene Adventstüren“ soll es wie in der Vergangenheit wieder geben.

Andreas Koller

Zum 150. Todestag von Carlo Steeb

von Birgit Baude-Schneck



Ein bisschen spürt man auf diesem Bild der neu gebauten St. Petrus-Kirche und dem angrenzenden Poloniheim noch den Baustellengeruch an. Als Baustelle des Christlichen können wir diesen Ort bis heute verstehen. Die Fundamente wurden durch das Le-

benswerk des Grenzgängers Carlo Steeb gelegt. Aus caritativer Entschlossenheit heraus beschritt er einen für seine Zeit absolut ungewöhnlichen Lebensweg. Im Herzen des protestantischen Tübingen groß geworden verließ er in jungem Alter sein Herkunftsland. Er trat im italienischen Verona zum katholischen Glauben über und wurde dort schließlich zum Priester geweiht (1796). Durch sein Tun und Handeln überschritt er jedoch gleichzeitig nationale oder konfessionelle Grenzziehungen und widmete sein Leben ausschließlich der Sorge um Not leidende Menschen. Dabei kennzeichnet ihn nicht nur Entschlossenheit, sondern auch ein sehr langer Atem. So pflegte und betreute er über achtzehn lange Jahre hinweg unter elenden Verhältnissen schwer kriegsverwundete österreichische wie auch französische Soldaten in einem bei Verona gelegenen Lazarett. Nach vielen Jahren gründete er gemeinsam mit der ihm seit langem bekannten Luigia Poloni den caritativen Orden der Sorelle della Misericordia. Diese Schwestern der Barmherzigkeit betreuten über Jahrzehnte hinweg auch das Poloniheim in Lustnau. Dass die Anhängerinnen von Carlo Steeb in seine Heimatstadt zurückgekehrt sind, zeigt, wie sehr sie sich der Heimat ihres Ordensgründers verbunden wissen, und wie sie ihn auch von seinen protestantischen Wurzeln her verstehen. „Wie stellen inzwischen mit tiefer und beglückender Betroffenheit fest, dass unser Charisma der Misericordia, der Barmherzigkeit, pietistischen Ursprungs ist! (...) So gewinnt die Verbundenheit mit unseren evangelischen Geschwistern einen neuen Aufschwung.“ (Sr. Carlagnese Nanino)

Lassen Sie uns deswegen gemeinsam das Gedächtnis an Carlo Steeb wahren, indem wir den BewohnerInnen des Poloniheims in ökumenischer Verbundenheit unsere Aufmerksamkeit und Zuwendung schenken.

Seien Sie alle darüber hinaus auch herzlich eingeladen zu folgenden Veranstaltungen:

Die tätige Liebe überwindet nationale, soziale und konfessionelle Grenzen.

Leben und Werk des Tübinger Wirtssohnes Carlo Steeb (1773-1856).
Vortrag von Dr. Joachim Köhler, em. Prof. für Kirchengeschichte, Tübingen.

Freitag, den 6.10.2006 um 20.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Lamm, Marktplatz (Geburtshaus von Carlo Steeb)

Bewegt Carlo Steeb heute noch etwas?

Gelebte Barmherzigkeit im Geist des Ordensgründers Carlo Steeb.
Vortrag und Gespräch mit den Sorelle della Misericordia
des Carlo-Steeb-Kinderhauses in Tübingen.

Freitag, den 10.11.2006 um 20.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Lamm, Marktplatz

Die Liebe Christi drängt uns!

(2 Kor 5,14)

Festgottesdienst der Kath. Seelsorgeeinheit Tübingen
im Rahmen der 50-Jahr-Feier der Gemeindegründung St. Petrus
am 150. Todestag von Carlo Steeb
mit anschl. Empfang und Begegnung.

Freitag, den 15.12.2006 um 18.30 Uhr

St. Petrus (Carlo-Steeb-Gedächtnis-Kirche), Tübingen-Lustnau.

24 Hochzeitspaare

In diesem Jahr haben sage und schreibe 24 Paare unserer Gemeinde geheiratet:

Daniela und Tobias Kriegisch,
 Adelheid Dittrich und Ioannis Do-
 mouchtsis
 Silke und Simon Driesel
 Marion und Mathias Haerberlein
 Birgit und Frank Baumeister
 Ursula und Florian Hurlbaus
 Emilie und Stephan Mirbach
 Sabrina und Stefan Kittel
 Mirja und Frederik Plank
 Allana Gedgudas und Dr. Ralph Uhl
 Sonja Bulander und Thomas Stumpp
 Irene und Andreas Bernhard Braun
 Damaris und Thomas-Carlo Reimann

Ines und Boris Franzen
 Jessica und Stefan Gebhard Schweizer
 Silvia Rombach und Ali Nasser
 Natalie und Alexander Hermann
 Dr. Katrin und Dr. Christian Heine
 Petra Remme-Niebuer und Dr. phil.
 Marcel Remme
 Birgit Schneider-Storz und David Storz
 Tanja und Michael Strassheim
 Kirsten Krummeich und Georg Schaaß
 Melanie Hart und Bernd Rolauffs
 Sybille und Andreas Lörcher

Als Gemeinde gratulieren wir herzlich und freuen uns mit ihnen! Da die Trauungen ja meist sehr privat stattfinden und viele Paare auch außerhalb heiraten, bekommt die Gemeinde oft recht wenig mit. Interessant sind vielleicht die durchweg positiven Erfahrungen und Eindrücke, die ich in der Vorbereitung der Brautpaare, auch im Ehevorbereitungskurs des Dekanates, mache. Die Paare, die heute eine kirchliche Trauung wünschen, sind zwar deutlich weniger als früher (auch wenn aufgrund der soziologischen Situation in unserer Gemeinde die Zahl außerordentlich hoch ist). Die Paare, die sich zu einer kirchlichen Trauung entschließen, bringen heute dafür aber eine große Offenheit und ein sehr ernsthaftes und entschiedenes religiöses bzw. spirituelles Interesse mit. Viele Paare wissen oder spüren, dass eine geistliche Dimension ihrer Partnerschaft gut tut und dass die sakramentale Ehe ihrem Leben und ihrer Liebe eine Tiefe und Weite geben kann, die heilsam ist. Aus Folklore oder wegen der Schwiegereltern heiratet heute niemand mehr kirchlich. Wer sich zu diesem anspruchsvollen Weg entschließt, verdient deshalb um so mehr Respekt und Unterstützung. Schließen wir deshalb die Paare ins Gebet mit ein!

Vikar Christian Hermes

Wollen Sie 2007 vielleicht heiraten?

Dann nehmen Sie bitte noch im Herbst Kontakt mit Vikar Hermes oder Diakon Ambros auf. Generell, aber besonders auch aufgrund der hohen Zahl von Trauungen (s.o.) ist es wichtig, dass Sie ca. sechs Monate vor dem gewünschten Trautermin Kontakt zu uns aufnehmen. Dies gilt auch, wenn Sie andernorts katholisch heiraten wollen oder wenn Sie in anderer religiöser oder nur ziviler Form heiraten, aber eine Anerkennung der Trauung durch die kath. Kirche wünschen.

Erntedank

Am **Sonntag, 1. Oktober** feiern wir Erntedank. Sie sind herzlich eingeladen, Erntegaben als Zeichen für die "Früchte der Arbeit" zum Gottesdienst mitzubringen und segnen zu lassen. Für die Blumen und Gaben für den Erntearbeit danken wir sehr herzlich. Bitte bringen Sie sie bis Samstagmittag in die Kirche.

Pfrondorfer St. Petrus-Treff

Am **Freitag, 20. Oktober** und **Freitag, 17. November**, um 19.00 Uhr laden wir zum Gottesdienst mit anschließendem gemütlichem Beisammensein ins Evangelische Gemeindehaus Pfrondorf ein.

Sonntag der Weltmission

Der Gottesdienst am **Sonntag, 22. Oktober** steht unter dem Motto „Ich lasse Dich nicht fallen und verlasse Dich nicht“.

Die diesjährige Missio-Aktion dreht sich um das Thema „Aids in Ostafrika“. Täglich sterben 8.000 Menschen durch Aids. Millionen Waisenkinder bleiben zurück. Engagierte Christinnen und Christen sind in Afrika oft die einzigen, die sich beherrscht der Kranken und Waisenkinder annehmen, die Mut machen und Trost spenden. Dabei werden sie vom Hilfswerk Missio unterstützt, für das in diesem Gottesdienst gesammelt wird.

Im Anschluss an den Familien-Gottesdienst lädt der Freundeskreis Amaral Fendorf zu Kirchen-Café und Informationen über die Projekte des Freundeskreises ein, außerdem werden Eine-Welt-Waren von Jugendlichen verkauft.

Gedächtnis der Verstorbenen an Allerheiligen und Allerseelen

An den beiden Tagen Allerheiligen und Allerseelen gedenken wir der Verstorbenen, besuchen die Gräber und beten für die Toten: An Allerheiligen, **Mittwoch, 1. November**, versammeln wir uns um 15.00 Uhr in der Kapelle auf dem Lustnauer Friedhof zum Gräberbesuch und zur Gräbersegnung. (Zur selben Zeit findet auch auf dem Bergfriedhof ein Gräberbesuch statt. Die Mittwochabendmesse in St. Petrus entfällt.) An Allerseelen, **Donnerstag, 2. November**, feiern wir um 18.30 Uhr in der St. Petrus-Kirche in Lustnau eine Seelenmesse für alle Verstorbenen der Gemeinde, insbesondere für die Verstorbenen des vergangenen Jahres.

Adventskranzsegnung

Die Adventskränze, die wir in der Kirche und zuhause entzünden, sind Zeichen für das, worauf wir in der Adventszeit warten: Jesus Christus, das Leben und das Licht der Welt. Sie sind herzlich eingeladen, ihren Adventskranz am **Sonntag, 3. Dezember**, in die Messe mitzubringen und mit dem großen Kranz der Gemeinde segnen zu lassen.

Gottesdienste für Familien

Zu unseren nächsten **Kindergottesdiensten** am **Sonntag, 8. Oktober** und **19. November** jeweils um 10.00 Uhr und zum anschließenden Kirchencafé laden wir alle kleinen und großen Besucher herzlich ein.

Große und Kleine sind ebenfalls zum **Familien-Gottesdienst** am **Sonntag, 22. Oktober** und **3. Dezember** eingeladen.

"Kinderzeitung für den Sonntag" zum Mitnehmen

Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren liegt kostenlos die "Kinderzeitung für den Sonntag" in der Kirche aus (bei den Gesangbüchern). Sie erschließt auf kindgerechte Weise mit Bildern und kurzen Texten das Evangelium des Sonntags, Feste des Kirchenjahres, Symbole im Kirchenraum oder die Feier der Liturgie.

Einladung zum Martinsumzug

Am Samstag, 11. November, um 18 Uhr, beginnen wir mit einem kleinen Anspiel in der St. Petruskirche. Im Anschluss an den Umzug treffen wir uns zu einem gemütlichen Ausklang im Saal unter der Kirche. Die Jugendblaskapelle des Lustnauer Musikvereins wird uns begleiten.

Offene Häuser im Advent gesucht

In der Adventszeit laden die Lustnauer Kirchengemeinden jede Woche zwei Mal Kinder und Erwachsene ein, mit anderen zusammen sich auf Weihnachten vorzubereiten. Dazu suchen wir sechs Familien, die bereit sind, an einem Abend in der Adventszeit von 18 bis 18.30 Uhr ihr Haus oder ihren Garten oder eine große Garage zu öffnen, damit sich für eine halbe Stunde Gäste einfinden: zum Adventsliedersingen, zum Hören einer Geschichte und einer Lesung, zu einem Gebet. Zum Abschluss sollte es ein heißes Getränk und etwas Gebäck geben. Bitte nehmen Sie bis zum 18. Oktober mit dem Evang. Pfarramt Süd (Tel. 81840) oder dem Katholischen Pfarramt Lustnau (Tel. 81268) Kontakt auf, wenn Sie sich eine Beteiligung vorstellen können. Sie bekommen dann rechtzeitig vor der Adventszeit weitere Informationen und auch Tipps im Blick auf die Gestaltung eines „Offenen Adventshauses“.

Ökumenischer Gottesdienst für alle, die um ein Kind trauern

Am Sonntag, **15. Oktober** findet um 11.30 Uhr in der St. Pauluskirche der ökumenische Gottesdienst für alle, die um ein Kind trauern, statt.

In diesem Jahr heißt das Thema des Gottesdienstes: "Wieder auf einen grünen Zweig kommen".

Wenn Kinder sterben, hinterlassen sie Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde, die trauern. Für die betroffenen Eltern beginnt ein völlig veränderter Lebensabschnitt. Alle Kinder bleiben wichtige, unersetzliche Mitglieder der Familie. Wir laden alle Betroffenen herzlich zu diesem Gottesdienst ein.

Erstkommunion 2007

Die Erstkommunion in unserer Gemeinde ist am **Weißem Sonntag, 15. April 2007**. Bald beginnt die Vorbereitung dafür. Die Kinder der 3. Klasse und ihre Eltern erhalten noch eine extra Einladung. Als Eltern können Sie selbst entscheiden, wann ihr Kind zur Erstkommunion geht, ob ein Jahr früher oder später. Sollten Sie Interesse haben, nehmen Sie einfach mit mir Kontakt auf.

Der erste Erstkommunionelternabend findet am **Dienstag, 24. Oktober 2006** um 20 Uhr im Saal unter der Petruskirche statt. Hierzu sind alle Eltern der künftigen Erstkommunionkinder 2007 herzlich eingeladen.

Die Kinder starten dann mit einem Eröffnungsfest am **Samstag, 25. November** um 15.30 Uhr.

R. Kohler

Unser neuer Mitarbeiter Tobias Kriegisch stellt sich vor:

Liebe Gemeinde,

mit dem Beginn des neuen Schuljahrs werde ich als Pastoralreferent in Ihrer Gemeinde arbeiten. In den vergangenen drei Jahren war ich bereits hier in Tübingen als Pastoralassistent tätig. Mit meiner Beauftragung zum Pastoralreferenten haben sich meine Arbeitbereiche verändert. So werde ich künftig vor allem in St. Petrus und St. Paulus aktiv werden. Für ihre Gemeinde werde ich mich in der Firmvorbereitung engagieren und die Ministranten- und Jugendarbeit begleiten und unterstützen. Ich hoffe, dass meine Arbeit in diesem Rahmen dazu beitragen kann, die Beziehungen zwischen St. Petrus und St. Paulus zu intensivieren. Auf der Ebene der Seelsorgeeinheit werde ich die Jugendlichen begleiten, mich um die gemeinsamen Freizeiten kümmern, mit den Jugendlichen die Kar- und Ostertage gestalten und mich um die Gruppenleiterausbildung bemühen. Neben diesen Tätigkeiten liegt ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit in der Schule. So unterrichte ich 4 Stunden am Wildermuth Gymnasium und 4 Stunden an der Beruflichen Schule Tübingen. Ich freue mich, Sie in den nächsten Wochen und Monaten kennen zu lernen!



Ihr Tobias Kriegisch

Neues von den Ministranten

Als Ministranten neu aufgenommen wurden: Carolin Albers, Anne Marie Bienia, Bianca Bopp, Katrin Kübek und Nikolas Stevens.

Alle Ministrantinnen und Ministranten sind zum Mini-Treff am **Samstag 14. Oktober** um 16 Uhr im Jugendraum herzlich eingeladen. Dieses Mal werden die Oberministranten gewählt! Der nächste Mini-Treff ist dann am **11. November**.

**Sommerfreizeit 2006**

Mit den Fahrrädern im Gepäck fuhren wir mit der Bahn nach Bretzfeld-Rappach wo wir mit 37 Kindern und Betreuern in einer alten Mühle, der Zwickmühle, ein



tolles Feriendomizil fanden. Neben schönen Ausflügen ins Freibad und nach Öhringen, bot das Haus und das umliegende Gelände viele Möglichkeiten. Fußball spielen, im Mühlbach plantschen, grillen am Lagerfeuer, singen, sich entspannen, "Ministranten suchen den Superstar", Riesenschaukel, tolle Teamspiele, leckere Sachen kochen,... und

vieles mehr! Der Dank gilt den Betreuern: Maike Haußmann, Lea Hofmaier, Nora Klinger, Daniela Sailer, Christoph Bulian, Simon Happersberger, Joel und Thomas Bonenberger, Thomas Pfeiffer und Theo Keplinger. T. Pfeiffer

Euch aber muss es zuerst...* - der Blick auf das Wesentliche

Zeitmanagement ist ein viel gefragtes Thema in der heutigen schnelllebigen Zeit. Einen speziellen Blickwinkel –neben dem „in der gegebenen Zeit alles zu erledigende unterzubringen“, eine „geistliche Form“ mit dem Zeitplan umzugehen stellt Dekan Steiger in seinem Vortrag vor am **Freitag, 24. November** um 20 Uhr im Saal unter der Kirche. Dazu lädt der Familienkreis 2 herzlich ein.

*... um sein Reich und um seine Gerechtigkeit gehen; dann wird euch alles andere dazugegeben. (Mt 6,33)

Bibellesenacht in Bebenhausen

Zu einer Bibellesenacht am **Dienstag, 31. Oktober** laden die Evangelischen und die Katholischen Kirchengemeinden Lustnau und Bebenhausen ein. Im Mittelpunkt steht die Geschichte von Josef und seinen Brüdern aus dem ersten Mosebuch. Umrahmt und vertieft wird die szenische Lesung der Texte durch Musik für Flöte, Gitarre und Orgel. Anschließend gibt es bei Brot und Wein Gelegenheit zum Gedankenaustausch. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Klosterkirche und geht bis 22 Uhr.

Ökumenischer Frauentreff

Von ihrer Arbeit im Sudan und in Angola berichtet die Krankenschwester Christine Rebstock im ökumenischen Frauentreff am **Dienstag, den 10. Oktober** um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Herzliche Einladung an alle Frauen, die mehr über das Leben in diesen spannungsreichen afrikanischen Ländern wissen wollen.

Am **Dienstag, 7. November** basteln wir mit Filz unter der Leitung von Annegret Carlsen-Reinert und Godelinde Greiner für Weihnachten. 20 Uhr, ev. Gemeindehaus.

Ökumenischer Seniorenkreis

Unter dem Motto „Goldene Kuppeln – weiße Berge“ zeigt Herr Martin Thum im ökumenischen Seniorenkreis am **Mittwoch, 4. Oktober**, um 14.30 Uhr eine Bilderreihe über Kasachstan. Am **Mittwoch, 1. November**, ebenfalls um 14.30 Uhr basteln wir unter dem Motto „Und überall leuchten die Sterne“. Dazu sind alle Lustnauer Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Ökumenisches Frauenfrühstück

„Die neue Kommunikationsgesellschaft – was kommt auf uns und unsere Kinder zu?“ Über dieses Thema referiert Joachim Stängle im ökumenischen Frauenfrühstück am **Mittwoch, 11. Oktober** um 9 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Am **Mittwoch, 15. November** geht es beim Frauenfrühstück um ein Thema das alle betrifft: „Was erwartet uns nach dem Tode?“ Altlandesbischof Dr. Maier hält das Referat. Wie immer wird auch eine Kinderbetreuung angeboten.

Ökumenischer Arbeitskreis

Am **Donnerstag, 19. Oktober um 19.00 Uhr** trifft sich der Arbeitskreis Ökumene im Konferenzraum des katholischen Pfarrbüros.

Begegnungsabend für Neuzugezogene

Alle evangelischen und katholischen Gemeindeglieder, die in den vergangenen 12 Monaten in Lustnau zugezogen sind oder die sich noch als neu Zugezogene fühlen, sind zu einem Begrüßungsabend am **Freitag, 20. Oktober** um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus eingeladen. Wir möchten an diesem Abend hören, wie es den Neuen in Lustnau geht, welche Erfahrungen sie bisher mit der Kirche gemacht haben und welche Erwartungen sie an unsere Gemeinden haben.

Fasten auf die eine oder andere Art

das katholische Bildungswerk bietet in unserer Gemeinde zwei Fastenurse an: zum einen

„gesund(en) an Leib und Seele – Fastenkurs mit heilenden Kräuternessenzen der Hildegard von Bingen“

Dieses Seminar besteht eigentlich aus drei Kursen: Fasten; Informationen über die Heilkräutermedizin der Hildegard von Bingen und eine Einführung in die Meditation sowie Zugänge zu Ruhe und Entspannung im Alltag. Die Fastenkur dauert insgesamt 12 Tage – 3 Tage zur Vorbereitung, 6 Tage ohne feste Nahrung und 3 Aufbau tage.

Der Informationsabend findet am Mittwoch 11.10. um 20 Uhr im Gemeindesaal St. Petrus statt, die Kurs-Treffen am Montag, 16.10., Mittwoch, 18.10., Freitag, 20.10. und Montag, 23.10.

Leitung: Annette Heizmann, Fastengruppenleiterin. Teilnahmegebühr 50 Euro, Anmeldung beim kath. Bildungswerk, Tel. 07472/93802

Zum anderen zusammen mit der ev. Kirchengemeinde Pfrondorf den etwas kompakteren Kurs **„Entlastungstage mit Trauben“** - eine gute und sehr alte Methode, ohne Energieverlust im Alltag zu fasten.

Der Infoabend zu diesem Kurs ist am Donnerstag, 28.9.06 um 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Pfrondorf, die weiteren Treffen am Montag, 9.10. und Donnerstag 19.10. um 20 Uhr. Dazwischen liegt ein „Oasentag“ am Samstag 14.10. von 9:30-12:30 Uhr.

Die Leitung haben Sonja Knöller, Ernährungs- und Gesundheitsberaterin und Michael Knöller, Pfarrer. Teilnahmegebühr 25 Euro. Anmeldung beim Pfarramt Pfrondorf, Tel. 82127

BLICK ZU DEN NACHBARN**Gemeindefest in St. Paulus**

Samstag, 07. Oktober um 18.30 Uhr: Kirchenmusikalische Vesper

Sonntag, 08. Oktober um 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor und Posaunenchor Tübingen, anschließend Mittagessen, Kaffee und Kuchen mit Nachmittagsprogramm.

Gemeindefest am Erntedankfest in der evangelischen Gemeinde Lustnau

Die älteste Tochter von Pfarrer Shihadeh aus Beit Jala wird im Gottesdienst und nachmittags über die Situation von jungen Menschen in ihrer Heimat erzählen. Ab 12 Uhr gibt es Mittagessen mit schwäbischen und israelischen Spezialitäten. Am Nachmittags gibt es eine Spielstraße, ein Spielzimmer und Kasperletheater für Kinder. Für die Erwachsenen gibt es Posaunenmusik, ein Quiz, Lieder aus Israel und einen Diavortrag über Beit Jala, sowie Kaffee und Kuchen für alle.

So erreichen Sie uns:

Katholische Kirchengemeinde St. Petrus
Neuhaldenstr. 16, 72074 Tübingen-Lustnau
Tel. 8 12 68, Fax 8 31 34,
Homepage: www.sanktpetrus.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Mittwoch, Freitag:	9:00 - 11:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 10:30 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr

Für die Spendung der Kranken- und Sterbesakramente und für seelsorgerliche Begleitung erreichen Sie Vikar Hermes unter Tel. 07071 944612,

Ansprechperson der Gemeinde und für seelsorgerliche Begleitung:
Pastoralreferent Robert Kohler, Tel. 07071-88 86 26

Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember/Januar (26.11.-28.1.) ist am 15. 11.